

Renesas Electronics und HELLA Aglaia öffnen den Markt für Frontkameras mit offener, skalierbarer ADAS-Lösung

Hochleistungsfähiges R-Car V3M SoC von Renesas und offene, skalierbare Anwendungssoftware von HELLA Aglaia ermöglichen Produktdifferenzierung und schnellere Markteinführungszeiten

Skalierbarkeit von kostengünstigen NCAP- bis hin zu Level 3-basierten Anwendungen

Düsseldorf und Berlin, 05. November 2017 – Renesas Electronics, ein führender Hersteller hoch moderner Halbleiterlösungen, und HELLA Aglaia, einer der weltweit führenden Entwickler von intelligenten Systemen für die Bildverarbeitung, stellen ihre offene, skalierbare Frontkamera-Lösung für moderne Fahrerassistenzsysteme (ADAS) und automatisiertes Fahren vor. Die neue Frontkamera-Lösung kombiniert R-Car V3M, das hochleistungsfähige, energieeffiziente Bilderkennungs-SoC (System-on-Chip) von Renesas für NCAP (New Car Assessment Program, Anmerkung 1), mit der praxisbewährten Kamerasoftware von HELLA, die den neuen J3016 Standard der SAE International für Level 2 (Teilautomatisierung) und Level 3 (bedingte Automatisierung) erfüllt. Mit dieser skalierbaren Lösung können Systementwickler die unterschiedlichsten Frontkameras basierend auf kostengünstigen und energieeffizienten NCAP- bis hin zu High-Performance Level-3-Anwendungen aufbauen.

Die Zusammenarbeit öffnet den wichtigen Markt für Frontkameras, da Sensor-Vision in den kommenden Jahren zu einer entscheidenden Anforderung für NCAP werden wird. „Der Markt für Frontkameras wird in den nächsten fünf Jahren mehr als 200 Millionen Einheiten überschreiten“, prognostiziert Ian Riches, Director Autonomous Vehicles Service bei Strategy Analytics. Dies folgt aus der schnellen Marktdurchdringung mit NCAP-Sicherheitsfunktionen, wie z. B. automatische Notbremsysteme, Spurhalteassistent und Verkehrszeichenerkennung. OEMs und Tier1s suchen offene, bewährte Lösungen mit der richtigen Balance aus Leistungs- und Kosteneffizienz, mit denen sie eine Frontkamera mit ihren eigenen Produktdifferenzierungsmerkmalen implementieren können.

„Die Marktchancen für Frontkamera-Anwendungen nehmen rapide zu und Kunden suchen dringend nach einer offenen und bewährten Lösung. Für eine entsprechende strategische Positionierung haben wir uns für eine Kombination aus der praxisbewährten Kamerasoftware von HELLA Aglaia mit unserer Renesas autonomy TM Plattform entschieden“, erklärt Jean-Francois Chouteau, Vice President, Global ADAS Centre, Renesas Electronics Corporation. „Mit der neuen Lösung können Kunden ihre eigenen Alleinstellungsmerkmale für ihre Anwendungen bei geringerem Risiko und schnellerer Markteinführungszeit realisieren.“

„Die Renesas autonomy Plattform für ADAS und autonomes Fahren ist eine offene, skalierbare Plattform, die mit unserer offenen, verifizierten Software harmoniert. Damit können OEMs und Tier1s Anwendungen vom Einstiegs- bis zum Premiumsegment entwickeln und dabei zugleich ihre eigene Software für zusätzlichen Mehrwert implementieren“, erläutert Kay Talmi, Managing Director bei HELLA Aglaia. „Dank kostengünstiger Implementierung eignet sich das R-Car V3M ideal für unsere Anwendungssoftware, um damit optimale Frontkameraanwendungen für NCAP zu entwickeln.“

Das Renesas R-Car V3M SoC ist eine innovative und energieeffiziente Computer-Vision-Plattform. Diese nutzt verschiedene Hardwarebeschleuniger, wie z. B. eine flexible Pipeline Engine (IMP) sowie eine Computer Vision Engine (CVE), mit denen R-Car V3M CNNs

(Convolutional Neural Networks) zur Objektklassifizierung und Algorithmen wie optischer Fluss und Objekterkennung ausführen kann. R-Car V3M enthält darüber hinaus einen integrierten ISP sowie einen Single-DDR3L-Speicherkanal, der Potential für weitere Kostensenkungen bietet. Das R-Car V3M ist Teil der Renesas autonomy Plattform für ADAS und autonomes Fahren, die vollständig integrierte End-to-End-Lösungen für die sichere Cloud-Anbindung, Sensorik und kognitive Verarbeitung bis hin zur Fahrzeugsteuerung bietet.

Softwarelösungen von HELLA Aglaia verkürzen Entwicklungszeit, -aufwand und -risiko für künftige Frontkameraanwendungen. Als erfahrener Tier2-Anbieter von praxisbewährter Kamerasoftware für Level 2 und 3 liefert HELLA Aglaia flexible und portable Software, die sich mit Software IPs von Tier1s und OEMs kombinieren lässt. So können sich Kunden auf die Erstellung ihrer Alleinstellungsmerkmale konzentrieren. Die Software ist skalierbar und deckt kostengünstige NCAP-Anwendungen bis hin zu Level-3-basierten Frontkameraanwendungen ab.

Verfügbarkeit

R-Car V3M ist ab sofort verfügbar. Die Anwendungssoftware von HELLA Aglaia wird voraussichtlich im 1. Quartal 2018 erhältlich sein.

Hier geht's zum Video: <https://youtu.be/0Ktk9UmrOo4>

Anmerkung 1:

NCAP (New Car Assessment Program) – ein staatliches Car-Safety-Programm für die Evaluierung neuer Automotive-Designs bezüglich ihres Verhaltens bei verschiedenen Sicherheitsrisiken.

Anmerkung 2:

Neue Norm J3016 der SAE International – Klassifizierung und Definition von Begriffen im Bereich automatisierter Straßenfahrzeugsysteme, liefert ein abgestimmtes Klassifizierungssystem und bietet Definitionen von sechs unterschiedlichen Niveaus der Fahrzeugautomatisierung zwischen „keine Automation“ und „Vollautomatisierung“.

Über Hella Aglaia

Die Hella Aglaia Mobile Vision GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der HELLA GmbH & Co. KGaA und zählt zu den weltweit führenden Entwicklern intelligenter visueller Sensorsysteme. Unsere langjährig gewachsenen Kompetenzen auf den Gebieten der Mono- und Stereo-Kamerasysteme, der Bildverarbeitung und der Softwareprogrammierung ermöglichen uns die Entwicklung innovativer industrialisierter Lösungen und leistungsfähiger Produkte für die Bereiche Fahrerassistenzsysteme, Elektromobilität und Personenzählung. Viele Produkte aus unserem Haus setzen internationale Maßstäbe und eröffnen völlig neue Anwendungsmöglichkeiten und Zukunftsperspektiven.

Über Renesas Electronics Europe

Renesas liefert mit seinen umfassenden Halbleiterlösungen innovatives Embedded-Design. Als einer der führenden Anbieter von Mikrocontrollern, A&P- und SoC-Produkten sowie integrierten Plattformen steht Renesas für langjährige Expertise und höchste Qualität. Mit seiner breiten Lösungspalette fokussiert Renesas auf die Anwendungsbereiche Automotive, Industrie, Smart Home, Büroautomation sowie Informations- und Kommunikationstechnologie. Das im Jahr 2010 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Japan. Mit mehr als 800 Hardware- und Software-Alliance-Partnern weltweit verfügt das Unternehmen über das größte lokale Support-Netzwerk der Branche. Die europäische Firmenstruktur besteht aus drei Geschäftsbereichen: Automotive, Broad-based und Industrial Solution Business Unit.

Weitere Informationen unter: www.renesas.com

Renesas Electronics Europe informiert auch auf http://twitter.com/Renesas_Europe,
<http://facebook.com/RenesasEurope> und <http://youtube.com/RenesasPresents>.

Hinweis: Renesas autonomy ist ein Warenzeichen der Renesas Electronics Corporation. Alle anderen, in dieser Pressemitteilung erwähnten Namen von Produkten oder Dienstleistungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Eigentümer.

Unternehmenskontakt für Leser- und Kundenanfragen:

Simone Kremser-Czoer
Renesas Electronics Europe GmbH, Karl-Hammerschmidt-Str. 42, 85609 Aschheim-Dornach
Tel.: +49 89 38070-216
E-Mail: simone.kremser-czoer@renesas.com
Web: www.renesas.com

Antje Geyer
HELLA Aglaia Mobile Vision GmbH, Ullsteinstraße 140, 12109 Berlin
Tel.: +49 30 2000 429 0
E-Mail: antje.geyer@hella.com
Web: www.aglaia-gmbh.de

Agenturkontakt für weitere Presseinformationen, Bildmaterial oder Artikelanfragen:

Alexandra Janetzko
HBI Helga Bailey GmbH (PR-Agentur), Stefan-George-Ring 2, 81929 München
Tel.: +49 89 99 38 87-32
Fax: +49 89 930 24 45
E-Mail: alexandra_janetzko@hbi.de
Web: www.hbi.de